

Logistik trifft Ökologie

Mammutprojekt für Metro im oberösterreichischen Hörsching



Leuchtturm 1, das zukunftsweisende Logistikgebäude von Schachinger Logistik (Außenansicht)



LT1 innen - LED-Beleuchtung und strahlende Farben

24.10.2013 – In Hörsching nahe Linz wurde kürzlich das „Leuchtturm 1“ (kurz LT1) – ein zukunftsweisendes Logistikgebäude in Holzbauweise – eröffnet. Das Mammutprojekt der Firma Schachinger dient als Zentrallager für Metro Österreich mit einem täglichen Warenumsatz von mehreren hundert Tonnen. Geplant und umgesetzt wurde es von Poppe Prehal Architekten aus Steyr.

„Man braucht nur den passenden Bauherren, um Visionen zum Leben zu erwecken.“ Die Begeisterung ist förmlich spürbar, wenn Andreas Prehal vom neuen Logistikgebäude berichtet, das innerhalb nur eines Jahres realisiert wurde. Sein Büro legt seit 13 Jahren viel Wert auf nachhaltige Architektur.

Holz ist beim LT1 in jeder Dimension vorhanden – von der Konstruktion bis hin zur Fassade. „Herausfordernd war neben der Holzfassade in Barcode-Optik, die wir nur einen Tag vor der Bauverhandlung noch mit den feuerpolizeilichen Bestimmungen unter einen Hut bringen konnten, vor allem die Energieversorgung“, berichtet Prehal.

Da im Gebäude Waren aller Art gelagert und manipuliert werden, ist das Raumklima von besonderer Bedeutung: 14°C bis 18°C bei einer Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60%.

Daten&Fakten:

Holzbau: Holz und Bau GmbH im Mostviertel, Waidhofen/Ybbs

Architekten: Poppe Prehal, Steyr

Dimensionen: 10.000 m² Logistikhalle und 850 m² dreigeschossiger Bürotrakt

verbaute Holzmenge: 250 m³ Brettschichtholz GL28, 350 m³ Brettsperrholz, 470 m³ Konstruktionsvollholz, 400m³ OSB-Platten

Quelle: Poppe Prehal Architekten, MHB

Fotos: Walter Ebenhofer